

# Netzspiel Artenvielfalt

Hier finden Sie Kurzbeschreibungen zu den Rollenkärtchen des Netzspiels Artenvielfalt.

Ameise	Gehört zu den Insekten. Es sind weltweit über 13.000 Arten bekannt.
Ameisenbär	Gehört zu den Säugetieren und kommt in Mittel- und Südamerika vor.
Anakonda	Ist eine Schlangenart und gehört dementsprechend zu den Reptilien. Sie kommt in Südamerika vor und kann bis zu 9 Meter lang werden.
Blauer Ara	Ist eine Papageienart, die in Südamerika vorkommt. Aras sind gesellige Vögel und werden bis zu 1 Meter groß.
Boto (Flussdelfin)	Gehört zu den Walen und dementsprechend zu den Säugetieren. Er lebt in Süßwasserflüssen wie z. B. dem Amazonas und orientiert sich in den trüben Flüssen durch Echoortung.
Bromelie	Ist eine Pflanzenfamilie, die aus rund 3.000 Arten besteht. Sie kommen in Süd- und Mittelamerika, sowie in den Südstaaten der USA und Westafrika vor. Über die Hälfte der Arten sind Epiphyten. Ihre Blätter bilden Trichter, in denen sich bis zu 10 Liter Regenwasser sammeln und die oft auch als Babystube für Kaulquappen oder Insektenlarven genutzt werden.
Brüllaffe	Gehört zu den Primaten und dementsprechend zu den Säugetieren. Er kommt vom südlichen Mexiko bis ins nördliche Argentinien vor und wird bis zu 90 cm groß.
Efeutute	Eine Kletterpflanze, die mittels Luftwurzeln in bis zu 20 Meter Höhe an Bäumen wächst. Sie ist von Indien über Südostasien und den Pazifischen Ozean bis einschließlich Australien verbreitet und als Zimmerpflanze bei uns bekannt.
Faultier	Gehört zu den Säugetieren. Es lebt in den tropischen Regenwäldern von Mittel- und Südamerika und verlässt die Bäume nur, um seine Notdurft zu verrichten. Es hat einen extrem niedrigen Stoffwechsel, da es sich nur von Blättern ernährt.
Flugfrosch	Gehört zu den Amphibien. Er verdankt seinen Namen der Fähigkeit größere Distanzen zwischen Bäumen gleitend zu überwinden. Er wird bis zu 5 cm groß und kommt auf Java, Sumatra sowie in Thailand und Malaysia vor.

# Netzspiel Artenvielfalt

Fruchtfledermaus	Auch Fruchtvampir genannt, gehört zu den Säugetieren und wird maximal 10 cm groß. Sie lebt in den tropischen und subtropischen Regionen Mittel- und Südamerikas und ernährt sich hauptsächlich von Früchten, Nektar und Pollen. Einige Arten formen zum schlafen große Blätter zu „Zelten“.
Gummibaum	Gehört zu den Feigenbäumen und kommt von Nordostindien bis Indonesien und Sumatra vor. Er kann bis zu 40 Meter hoch werden. Der weiße Milchsaft (Kautschuk) des Baumes wird zur Gummiherstellung verwendet.
Jaguar	Gehört zu den Großkatzen und dementsprechend zu den Säugetieren. Sein Verbreitungsgebiet liegt in ganz Mittel- und Südamerika. Er ist ein nachtaktiver Jäger und seine Beißkraft ist doppelt so groß wie die eines Löwen.
Kaiman	Gehört zu den Alligatoren und dementsprechend zu den Reptilien. Er kommt fast ausschließlich in Südamerika vor und kann sich im Wasser fast lautlos seiner Beute nähern.
Kakaobaum	Gehört zu den Malvengewächse und kann bis zu 15 Meter hoch werden. Er kommt ausschließlich in Äquatornähe vor. Es dauert ca. 3,5 - 5 Jahre, bis ein Baum das erste mal Früchte trägt.
Kolibri	Gehört zu den Vögeln. Es sind ca. 340 Arten bekannt. Die kleinste Art wird nur 6 cm, die größte 25 cm groß. Sie sind in ganz Amerika verbreitet von Alaska bis Feuerland. Mit ihrem bis zu 90 Flügelschlägen pro Sekunde können sie auch rückwärts oder seitwärts fliegen und sogar in der Luft stehen. Das Herz ist besonders groß und schlägt 400 - 500 Mal pro Minute. Für diesen Energieaufwand muss der Kolibri fast ununterbrochen Nektar aufnehmen.
Leguan	Gehört zu den Reptilien und kommt auf dem gesamten amerikanischen Kontinent vor. Einige Arten werden bis zu 2 Meter groß, wobei der Schwanz oft länger ist als der übrige Körper.
Mahagonibaum	Kommt sowohl in den Tropenwäldern Asiens als auch in Lateinamerika vor. Sein hartes, beständiges Holz wird vor allem für Furniere, Instrumente und im Bootsbau genutzt.
Mangobaum	Ist überall auf der Welt in Tropenwäldern zu finden und kann bis zu 45 Meter hoch und 8 Meter dick werden. Portugiesische Seefahrer brachten die Mango im 16. Jahrhundert nach Europa.
Monstera (Fensterblatt)	Kommt ursprünglich aus Mittelamerika, gelangte Anfang des 19. Jahrhunderts aus Mexiko nach Europa und ist seitdem eine beliebte Zimmerpflanze. Von einigen Arten sind die Früchte sogar essbar.
Orchidee	Ist weltweit zu finden und bisher sind bis zu 30.000 Arten bekannt. Ihre Blüten sind in den meisten Fällen symmetrisch.



# Netzspiel Artenvielfalt

Ozelot	Gehört zu den Kleinkatzen und dementsprechend zu den Säugetieren. Er kommt in Mittel- und Südamerika vor, ist ein nachtaktiver Jäger und kann bis zu 10 Jahre alt werden.
Paranussbaum	Ist ein bis zu 50 Meter hoher Baum in den Regenwäldern Südamerikas. In jeder Frucht sind bis zu 25 Nüsse. Die Fruchthüllen werden auch als Instrumente genutzt.
Pfeilgiftfrosch	Auch Baumsteigerfrosch genannt, gehört zu den Amphibien. Es sind ca. 170 Arten bekannt, die im südamerikanischen Regenwald vorkommen. Ihr Gift wird von den Ureinwohnern zur Jagd genutzt.
Quetzal	Der Nationalvogel Guatemalas kommt ausschließlich in den Nebelwäldern Mittelamerikas vor. Die Männchen entwickeln während der Paarungszeit 1 Meter lange, bunte Schwanzfedern. Der Vogel wurde schon von den Tolteken und Azteken als Gottheit verehrt.
Schmetterling	Mit ca. 160.000 Arten die drittgrößte Insektengruppe. Jährlich werden etwa 700 Arten neu entdeckt. Sie kommen, außer in der Antarktis, weltweit vor.
Sojapflanze	Gehört zu den Hülsenfrüchten (Leguminosen) und wird weltweit hauptsächlich als Futtermittel und Ölpflanze (meist in Monokultur) angebaut. Für diese Flächen wird häufig (direkt und indirekt) tropischer Regenwald gerodet.
Tapir	Gehört zu den Säugetieren und kommt in den tropischen Wäldern Mittel-, Südamerika und in Südostasiens vor. Die Jungtiere sind, wie unsere Wildschweine, weiß gestreift. Ihren Rüssel setzten sie zur Nahrungsaufnahme, zum Riechen und zum Schnorcheln ein.
Teakbaum	Kommt in Süd- und Südostasiens vor und wird bis zu 35 Meter hoch. Er zählt zu den wichtigsten Exporthölzern Asiens und wird oft für Möbel und im Schiffsbau genutzt.
Tukan	Gehört zu den Vögeln und wird bis zu 65 cm groß. Es sind 45 Arten bekannt. Das Gefieder ist meist sehr bunt und sein großer Schnabel dient zur Wärmeregulation.
Wildkraut	Ein Sammelbegriff als Synonym zu Beikraut oder auch Unkraut. Wildkräuter haben oft essbare Bestandteile und sind eine wichtige Nahrungsquelle für Insekten und andere Pflanzenfresser.
Würgefeige	Eine bestimmte Baumart, die, durch Vögel verbreitet wird. Mittels Luftwurzeln wächst sie an einem Wirtsbaum nach unten und umschließt ihn komplett, was zum Absterben des Wirtsbaumes führt. Sie bildet sehr viele Früchte aus, die für viele Tiere als Nahrung dienen.